

## **Rückert, Friedrich: 97. (1839)**

1     Ein Streben mag mit Lust den Strebenden betrügen,  
2     Doch das Erstrebte kann dem Geiste nie genügen.

(Textopus: 97.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15162>)